

Abschlussbericht zum akademischen Auslandsjahr an der Yale Universität in New Haven, Connecticut, USA

Jackson Institute for Global Affairs

In diesem Bericht möchte ich auf die, meines Erachtens, wichtigsten praktischen Hinweise zum Studium in Yale und dem Leben in New Haven eingehen.

Vorbereitungszeit

Nach der Annahme durch die Uni-Heidelberg musste ich mich erneut an der Yale Graduate School of Arts and Sciences durch ein Onlinesystem bewerben. Dies sollte man so bald wie möglich beginnen, weil der Annahmeprozess einige Wochen dauert und das Akzeptanzschreiben für weitere Bewerbungen, wie z.B. für Stipendien, Wohnheime und für das Visum benötigt wird. Meine Bewerbung war sogar in Yale untergegangen und wurde erst nach einer Erinnerungsemail bearbeitet. Für die Bewerbung ist ein Krankenversicherungsnachweis nötig, was mir meine AOK-Versicherung auf Englisch ausstellen konnte. Die AOK bietet auch zu einem zusätzlichen Aufpreis von 40 Euro pro Monat eine Auslandsrankenversicherung für die USA an (VIGO). Andere Versicherungsanbieter für die USA sind z.B. die Hanse-Merkur, der ADAC, Mavista oder Protrip.

Für die Onlinebewerbung ist auch nötig, dass man sich vorher bei einem Institut in Yale bewirbt und die Zusage hinzufügt. Ich hatte die Wahl zwischen dem Global Affairs Institute und dem Political Science Department, wobei ich mich für das Letztere entschied. Ich habe das Fakultätssekretariat angeschrieben und deren positive Antwort in die Onlinebewerbung kopiert.

Die Bewerbung setzt auch voraus, dass man einen akademischen Advisor in Yale findet. Eventuell, könnte der jeweilige Advisor auch einer anderen Fakultät angehören. Ich hatte einigen Professoren der Politikwissenschaft und von Global Affairs geschrieben, die in meinem Forschungsgebiet aktiv sind. Dieser Prozess dauerte mehrere Wochen, da ich immer wieder auf die Rückmeldung eines Professors warten musste, bevor ich bei einem anderen anfragen konnte. Einige Professoren sagten ab, weil sie planten, zu Forschungszwecken ins Ausland zu gehen oder die Uni wechselten. Letztendlich hatte mir eine Professorin zugesagt. Ich habe wiederum ihre Antwort kopiert und in die Onlinebewerbung eingefügt.

Zuletzt verlangt Yale auch einen Nachweis über die Finanzmittel von ca. 23 000 \$, die man auf dem Konto nachweisen muss. Vielleicht kann man auch ein Stipendium oder eine Bürgschaft der Eltern als Nachweis angeben.

Nach erfolgreichem Abschluss der Bewerbung hat mir Yale per PDF und per Post das Akzeptanzschreiben und das DS-2019-Dokument geschickt. Mit diesen beiden

Dokumenten konnte ich dann mein Visum beantragen. Fragen zum Visum können beim jährlich veranstalteten Informationsseminar der Uni-Heidelberg geklärt werden. Diese Veranstaltung und das Wochenendseminar in Bad Herrenalb sollten von angehenden Austauschstudenten unbedingt besucht werden!

In der Zusageemail von Yale sollte auch die NET-ID (z.B. yx3m) angegeben sein mit der man die Yale-Emailadresse einrichten kann. Die NET-ID und das Passwort werden immer wieder gebraucht und sollten deshalb gut aufgehoben werden. Auch sollte man regelmäßig die Yale-Inbox nach wichtigen Emails durchsehen!

Wohnungssuche

Kriminalität ist ein allgegenwärtiges Problem in New Haven, weshalb Wohnungen in sicheren Gebieten zu empfehlen sind. Viele Masterstudenten wohnen in Wohngemeinschaften im relativ sicheren Stadtteil Eastrock und zahlen ca. 800\$ für ihr WG-Zimmer. Sei es aufgrund der Sicherheit oder dem Anschluss an andere Yale-Studenten, würde ich nur eine Unterkunft in Eastrock empfehlen. Auch bietet Yale Wohnheime für Masterstudenten an, die unter <http://housing.yale.edu/graduate-housing> eingesehen werden können. Offiziell können Austauschstudenten zwar nicht im Wohnheim wohnen, aber eine nette Email und ein anschließendes Telefonat mit Angela kann viel bewegen (Angela.colandrea@yale.edu 001 203 432-2167). Deadlines für Bewerbungen sind ca. Ende März und eine Yale-Zusage sollte idealerweise bereits dann vorliegen. Die Wohnheime kosten ca. 650\$ pro Monat und müssen für 10 Monate bezogen werden. Wenn man im HGS-Gebäude wohnt muss man auch zusätzlich einen Meal Plan buchen, der pro Jahr 5000\$ kostet. Alle Gebühren müssen pro Semester einen Monat im Voraus für das komplette Semester bezahlt werden. Es werden nur Bar- oder Scheckzahlungen akzeptiert, weshalb man sich auch schon im Voraus Gedanken machen sollte, wie man so viel Geld in den USA abheben kann. Ich habe mich für das HGS-Wohnheim entschieden und kann auf Anfrage gerne weitere Infos dazu geben.

Als Bewohner des HGS-Wohnheimes muss man auch eine Postbox bei der Post eröffnen (60\$/Jahr).

Anreise

Ich habe einen relativ günstigen Luftansa-Direktflug von Frankfurt nach Boston gebucht. Da ich viel Gepäck dabei hatte, bin ich mit einem Mietwagen¹ nach New Haven gefahren und habe das Auto für einen Aufpreis dort abgegeben. Es gibt auch Züge² und Busse³ von Boston nach New Haven. Es fährt ein direkter Zug⁴ von der New York Grand Central Station nach New Haven und dauert ca. zwei Stunden. Eine einfache Fahrt kostet zu off-peak-Zeiten 16 \$. Der Zug fährt stündlich und es kann kurz vor der Reise

¹ www.billiger-mietwagen.de

² <https://www.amtrak.com/travel-by-train-bypass-bus-from-boston-to-new-haven>

³ <https://www.wanderu.com/en/bus-tickets/us-ma/boston/us-ct/new-haven/?gclid=CMI5ntajwcoCFYcWHwodnXEDmQ>

⁴ <http://alert.mta.info/>

eine Fahrkarte am Automaten gekauft werden. Es gibt kostenlose Yale-Shuttle Services, die vom Bahnhof in New Haven in die Stadt fahren (Fahrzeit 5 bis 10 min). Die Routen können über die Yale-Transfer Application eingesehen werden. Auch wird der Fahrdienst UBER sehr häufig in New Haven genutzt. Eine Einrichtung eines Accounts ist zu empfehlen.

Ab abends 18 Uhr bis morgens 6 Uhr kann ein kostenloser Fahrdienst der Uni telefonisch gebucht werden (0012034322788). Man benötigt dazu lediglich die NET-ID und muss die Zieladresse angeben. Dieser Fahrdienst kann auch sonst immer kostenlos genutzt werden. Beispielsweise, wenn man nachts vom Labor oder von der Bar nach Hause gefahren werden will. Dies ist ein Service der Uni, um die Sicherheit zu gewährleisten.

Einführungswoche

Ich würde unbedingt empfehlen an der Orientierungswoche für Graduate-Studenten teilzunehmen. Während dieser Woche lernt man die Uni und die Stadt durch verschiedene Führungen kennen. Die Einführungswoche enthält u.a. eine Campus-, Stadt- und Bibliotheksführung. Jedes Jahr beginnen ca. 800 Graduate-Studenten (Master & Doktoranden) ihr Studium in Yale und die Einführungswoche ist der beste Zeitpunkt um Freundschaften zu knüpfen. Über eine Yale-App kann man einen Überblick über alle Veranstaltungen behalten. In dieser Woche erhält man auch den Studentenausweis, kann ein Bankkonto eröffnen und einkaufen. Yale organisiert in der Woche auch Einkaufsfahrten z.B. zum Wall-Mart.

Kurswahl

Yale bietet ein großartiges Lehrangebot zu einer Vielzahl von Studiengebieten. Generell können wir als Austauschstudenten ziemlich alle beliebigen Fächer im Graduate oder Undergraduate-Bereich belegen. Viele Kurse haben jeweils einen Fächercode (z.B. Pol 233) für Undergraduate, aber auch einen Code für Graduate-Studenten (z.B. Pol 733), womit dieser Kurs für Masterstudenten auch zugänglich ist. Vorlesungen erkennt man daran, dass sie zweimal die Woche tagen und Seminare nur einmal. Seminare sind oft sehr begehrt und es ist schwieriger dort aufgenommen zu werden. Manchmal gibt es Beschränkungen, wonach nur Freshman, Juniors oder Seniors aufgenommen werden oder Studenten eines bestimmten Faches. Auch gibt es Kurse, für die man sich ein Semester im Voraus bewerben muss. Dies findet man alles unter <http://students.yale.edu/oci/search.jsp> heraus. Yale hat in den ersten zwei Wochen eine „Shopping Week“, in der man alle Veranstaltungen besuchen kann und erst zum Ende der Shopping Week muss man sich für bestimmte Veranstaltungen endgültig entscheiden. Bei Interesse für einen Kurs, sollte man so früh wie möglich eine Email an den Dozenten schreiben und ihn/sie persönlich ansprechen. Dies könnte die Erfolgchance auf die Aufnahme in den Kurs erhöhen. Wenn der Dozent einwilligt, können Veranstaltungen auch als Gasthörer besucht werden (Audit). Je nach Kurs kann dabei der Arbeitsaufwand variieren. Acht Wochen nach der verbindlichen Kurswahl kann man noch einmal entscheiden, ob man einen gewählten Kurs von „Credit“ zu „Audit“ ändert, und umgekehrt. Der Arbeitsaufwand für ein Seminar darf nicht unterschätzt

werden! In den Sozialwissenschaften ist es üblich, dass wöchentlich ein Buch von ca. 400 Seiten gelesen werden muss und man einen Essay dazu schreibt. Je nach Kurs können eine Prüfung, Referate und mehrere Hausarbeiten verlangt werden. Im o.g. Online-System OIC können die Seminarpläne dazu eingesehen werden. Es sollte jedoch gleich zu Beginn der Einführungswoche im OISS (Office of International Students and Scholars) geklärt werden, wie viele Fächer pro Semester belegt werden können und müssen. In diesem Jahr war dies nicht genau geregelt. Einige Austauschstudenten hatten den Status „exchange student“ und einige den Status „exchange scholar“. Anfangs hieß es, dass exchange scholars pro Semester drei benotete Veranstaltungen besuchen müssen, um sich laut den Regeln des Immigration Departments als Student in den USA aufhalten zu können. Später hieß es jedoch, dass wir keine Mindestanzahl an Kursen besuchen müssen und auch nur forschen können.

Auch sollte man gleich nach Ankunft in New Haven seinen akademischen Advisor und die Verwaltung des Instituts aufsuchen, um sich über das Lehrangebot und den Orientierungsveranstaltungen des Instituts zu erkundigen.

Telefonieren

Ich habe gemeinsam mit vier anderen deutschen Studenten einen „family-plan“ Mobilfunkvertrag bei T-Mobile abgeschlossen. Im Vergleich zu einem individuellen Vertrag ist dies relativ günstig. Jeder zahlt ca. 30 \$ pro Monat und erhält 10GB Internet plus unbegrenzte Telefonie und SMS.

Für internationale Anrufe habe ich whatsapp call oder www.webcalldirect.com genutzt.

Bankkonto

Ich habe ein gebührenfreies Konto bei der örtlichen First Niagara Bank abgeschlossen. Unter Studenten werden viele Transaktionen mit dem Onlineüberweisungssystem VENMO durchgeführt. Für VENMO kann man sich nur mit einer US-Telefonnummer plus Email registrieren und kann den Service nur nutzen wenn man sich in den USA befindet.

Arbeitsmöglichkeiten auf dem Campus

Studenten können eine bestimmte Anzahl an Stunden pro Woche legal auf dem Campus arbeiten. Sehr begehrt sind die Teaching Fellow (TF) Positionen, wobei man in der Regel Diskussionsrunden zu Vorlesungen leitet und die Hausarbeiten der Studenten korrigiert. Die Tätigkeit wird auf Basis von 20-Stunden pro Woche verrechnet und mit 8000\$ pro Semester vergütet. Freie Stellen werden per Email durch die Institute veröffentlicht oder auf der Homepage der Graduate School of Arts and Sciences⁵ ausgeschrieben. Oft stellt sich erst in der Shopping-Woche heraus, ob und wie viele TF's für welche Veranstaltungen benötigt werden. Auch sagen Professoren in den Vorlesungen an, ob sie zusätzliche TF's brauchen. Fächer wie International Economics, Finance, Macroeconomics und Microeconomics haben oft hohen Andrang an Studenten.

⁵ <http://gsas.yale.edu/academic-professional-development/teaching-fellow-program>

Auch sind die History-Fächer sehr begehrt und benötigen oft TF's.

Auto und Führerschein

Es gibt überall auf dem Campus Zipcars⁶, die man für 8\$/h anmieten kann. Falls man hin und wieder ein Auto brauchen sollte, würde ich empfehlen sobald wie möglich einen Onlineaccount einzurichten. Man muss nämlich einige Tage auf die Kundenkarte warten, bevor man losfahren kann. Über Yale bekommt man ein Studentenabo für 15\$ im Jahr. Aber ich würde auf jeden Fall empfehlen die Vollkaskoversicherung für 79\$ pro Jahr abzuschließen.

Ich habe mir nach den Weihnachtsferien ein Auto zugelegt und es angemeldet. Ich muss aber im Voraus vor der Bürokratie in Connecticut warnen. Um ein Auto anzumelden braucht man einen Connecticut-Führerschein. Ich konnte meinen deutschen Führerschein umschreiben, aber dafür musste ich fünf Mal zur Führerscheinstelle⁷, weil immer wieder ein nötiges Dokument fehlte. Das System ist sehr bürokratisch und die Beamten sind keineswegs kulant. Beispielsweise musste ich für einen Adressennachweis zwei Briefe mitbringen, die an mich per Post gesendet wurden. Da vieles online läuft, war es nicht so einfach zwei Briefe zu finden und ich musste daher mein Institut bitten mir einen Brief zu schreiben. Die Ankunft des Briefes (innerhalb New Havens) dauerte über eine Woche. Die Briefe dürfen auch nicht älter als 90 Tage sein und nicht vom selben Absender... Für den Führerschein muss man bei der Führerscheinstelle einen Sehtest machen. Zur Umschreibung braucht man seinen Pass, 2 Briefe, das DS 2019-Formular, den deutschen Führerschein (Muss man nicht abgeben) und einen ausgefüllten Antrag (bekommt man dort). Die Kosten für die Umschreibung betragen ca. 140\$.

Die Autoanmeldung hat mich ca. 150\$ gekostet, aber die Versicherung war sehr teuer. Der günstigste Anbieter war Geico⁸ mit 120\$/Monat.

Parken ist **ÜBERALL** auf dem Campus und in der Stadt kostenpflichtig. Man kann aber einen Parkausweis bei Yale kaufen⁹. Der einzige auffindbare kostenlose Dauerparkplatz war auf der gegenüberliegenden Straßenseite von Yale Police, neben dem Friedhof. Ab 16 Uhr bis 7 Uhr morgens und an Wochenenden darf man auch kostenlos auf den Yale-Parkplätzen parken. Sollte man irgendwo unerlaubt parken wird man sofort abgeschleppt, was sehr teuer wird (130\$ an Firma+ 50\$ an die Stadt). In dem muss man zur Stadtverwaltung und überhaupt herausfinden, welcher der Dutzend Abschleppunternehmen das Auto abgeschleppt hat.

Sport

⁶ <http://www.zipcar.com/>

⁷ DMV New Haven unter <http://www.ct.gov/dmv/cwp/view.asp?a=808&q=244590>

⁸ <https://www.geico.com/>

⁹ <http://to.yale.edu/drive/student-parking>

Yale bietet eine Vielfalt an sportlichen Aktivitäten an, die man als Austauschstudent nutzen kann. Für eine Teilnahme an den Sportmannschaften sollte man sich frühzeitig vor Semesterbeginn bei den Trainern melden und Einzelheiten klären. Ich hatte zum Beispiel die Möglichkeit beim Ringerteam und beim Poloteam mitzutrainieren. Bei einigen Sportarten können ggf. Gebühren anfallen. Für den Freizeitsport bietet das Payne Gym¹⁰ sehr gute Räumlichkeiten u.a. ein Schwimmbecken (kostenlos für Studenten).

Ein jährliches Highlight ist das Yale-Harvard Footballspiel, das jedes Jahr abwechselnd mal in New Haven und mal in Boston stattfindet. An diesem Novembertag ist absolute Ausnahmestimmung auf dem Campus angesagt und man darf dieses Spiel auf keinen Fall verpassen. Tickets gibt es am Montag vor dem Spiel kostenlos für Studenten und zusätzliche Gästetickets können für 10 \$ gekauft werden.

Soziales

Ich würde sehr empfehlen eine jährliche Mitgliedschaft bei der Yale-affilierten Studentenbar GPSCY¹¹ zu beantragen (20\$/Jahr). Die Bar ist Hauptsammelpunkt für Yale-Studenten (Graduate only) in der Stadt und bietet günstige Getränke.

Auch gibt es mehrere andere Bars in der Stadt, die man schnell ausfindig machen kann, da die Innenstadt von New Haven ziemlich überschaubar ist.

Shopping

Es gibt in New Haven einen IKEA und die Preise entsprechen ziemlich denen in Deutschland. Es gibt in New Haven mehrere Einkaufszentren, die allerdings alle außerhalb liegen. Die beste Möglichkeit diese zu erreichen ist wohl UBER oder ZIPCAR. Ca. 30 km von New Haven gibt es den Clinton Outlet Mall¹².

¹⁰ <http://sportsandrecreation.yale.edu/facility/payne-whitney-gym/payne-whitney-gym>

¹¹ <http://gpscy.net/>

¹² <http://www.premiumoutlets.com/outlet/clinton-crossing>